

ENTOMOLOGISCHE ZEITSCHRIFT

vereinigt mit,

Entomologische Rundschau, Internationale Entomologische Zeitschrift,
Entomologischer Anzeiger und Societas entomologica

Herausgeber: Internationaler Entomologischer Verein e. V., Frankfurt a. M.
Schriftleitung: Gustav Lederer unter Mitarbeit eines Redaktionsausschusses
des I. E. V. — Manuskripte an Herrn G. Lederer, Zoologischer Garten,
Frankfurt a. M., Schellingstraße 6

D. GUNDE RT VERLAG, ABT. ALFRED KERNEN, (14a) STUTTGART W, Schloßstr. 80

Die Entomologische Zeitschrift erscheint gemeinsam mit dem Anzeigenblatt Insektenbörse.
Bezugspreis laut Ankündigung dort.

Bericht des entomologischen Vereins Stuttgart 1869 E. V.

von Hugo Reiß, Stuttgart (Fortsetzung)

- Zu 13. *Colias F. palaeno* L. subsp. *europome* Esp.
f. ♀ *illgneri* Rühl mit gelblicher Oberseite und stärker gelber Unterseite, 25. 6. 1944, Fetsachmoor bei Friesenhofen (Walz), 8. 7. 1946 (Walz), 8. 6. 1947 (Reich), Wettenberger Ried bei Ummendorf/Biberach.
f. ♂ *cretacea* Schilde: oberseits weiß (albinistisch?), unterseits blaugrau. Wettenberger Ried 1 ♂, 6. 6. 1943 (Walz).
- Zu 16. *Colias F. croceus* Foucr. (*edusa* F.).
Kopp erzog im Jahr 1946 den Falter aus Eigelegen im Freien gefangener ♀♀ und machte folgende Angaben:
1 ♀ vom Rotenacker bei Markgröningen 7. 8. 1946 (533 Eier), Eiablage 8.—11. 8. 1946. Die Raupen schlüpften vom 13. 8. bis 21. 8. und verpuppten sich vom 7.—20. 9. 1946. Falter ab 20. 9. 1946.
1 ♀ von Münster/Neckar 16. 9. (811 Eier). Letzte Falter schlüpften am 28. 10. 1946. Keine Abweichungen.
1 ♀ von Rohr bei Vaihingen a. F. 10. 9. 1946 (270 Eier). Die Raupen schlüpften vom 18.—25. 9. und verpuppten sich vom 23. 10. bis 4. 11. 1946. Die Falter schlüpften vom 6. 11. bis 12. 11. 1946. Keine Abweichungen.
- Zu 34. *Aphantopus* Wallgr. *hyperantus* L.
f. *arete* Mill. ♂ 20. 7. 1918, Crailsheim, ♀ 25. 7. 1943, Markgröningen (Wörz) in Coll. Reich.
- Zu 46. *Limenitis F. populi* L.
f. ♀ *excelsior* Reiß. Die weiße bis gelblichweiße Zeichnung auf den Flügeln ist außergewöhnlich verbreitert und zusammengeflossen. Es verbleiben auf den Vorder- und Hinterflügeln im Weiß schwarzbraune Einzelflecken, wie sie bei den weißen

oder sonst hellfarbigen Tagfaltern auftreten. Die Submarginalflecke der Vorderflügel sind teilweise hellgrau. Die Unterseite zeigt mehr weiße und glänzend blaugüne als hellrotbraune Zeichnung. Die blaugüne Zeichnung der Unterseite tritt an den gleichen Stellen wie beim normalen ♀ auf und ist durch die Verdrängung der hellrotbraunen Schuppen durch weiße und gelblichweiße in ihrem Ausmaß nur wenig beeinträchtigt.

Kopp hat die Raupe im Frühjahr 1939 aus der Umgebung von Böblingen erwachsen eingetragen und weder die Raupe noch die Puppe künstlich durch Hitze oder Kälte beeinflusst. Der Monat Mai 1939 war kalt. Der Falter schlüpfte am 2. 7. 1939. Literatur: Reiß: Interessante Tagfalteraberrationen aus Württemberg. Ent. Z., 55. Jahrgang (1942) Nr. 34, Seite 266 bis 268 mit 3 Abbildungen.

- Zu 53. *Vanessa F. antiopa* L. Mühl fand am 18. 6. 1945, einem sehr heißen Tage, bei Echterdingen 57 erwachsene Raupen an Weide, die sich zu Hause alsbald verpuppten. Aus den Puppen schlüpften, außer 45 normalen, 12 Stück mehr oder weniger stark zu *f. hygiaea* Heydr. hinneigende Tiere ohne jede künstliche Einwirkung durch Hitze oder Kälte.
- Zu 56. *Melitaea F. maturna* L.
flog am 13. 6. 1948 bei Schelklingen in Anzahl, darunter befand sich ein fast schwarzes ♂ (Reich).
- Zu 75. *Argynnis F. aglija* L.
Im Schopflocher Moor fand Schlenker die *f. charlotta* Haw. mit stark vergrößerten Silberflecken auf der Unterseite. Literatur: Kurt Schlenker, Geislingen, Das Schopflocher Moor. Veröff. der staatl. Stelle für Naturschutz beim Württ. Landesamt für Denkmalpflege, Heft 8, p. 54, 1931.
- Zu 76. *Argynnis F. niobe* L.
var. *eris* Meig. Im Wental auf der Schwäbischen Alb wurde die Art von Hürttle, Holzbauer und Pfeiffer am 6. 7. 1947 gefangen.
- Zu 78. *Argynnis F. paphia* L.
ab. ♀ *valesina* Esp.: 13. 7. 1947, Schelklingen (Reich); 20. 7. 1947 ebenda (Glaser); Dürnachtal, 1. 9. 1948 (abgeflogen) (Reich).
- Zu 79. *Nemeobius Stph. lucina* L.
Ein frisches ♂ wurde von Reich im Dürnachtal am 16. 8. 1947 gefangen. (II. Gen.?).
- Zu 83. *Thecla F. ilicis* Esp.
Am 8. 7. 1947 fing Reich im Dürnachtal zum erstenmal in dieser Gegend ein ♀.

- Zu 92. *Chrysophanus Hbn. dorilis* Hufn.
1 ♂ am 14. 9. 1947 im Federseemoor von Reich gefangen.
(III. Gen.)
- Zu 93. *Chrysophanus Hbn. amphidamas* Esp.
Im Gebiet nur in einer Generation (Aichele).
- Zu 97. *Lycaena F. argyrognomon* Bergstr.
Am Illerufer bei Mooshausen—Tannheim, 20. 5. 1943 und die
II. Generation am 17. 8. 1947 in Anzahl (Reich).
- Zu 98. *Lycaena F. optilete* Knoch.
Wurde in Anzahl im Wurzachried und Fetsachmoor in Ober-
schwaben erneut am 25. und 26. 6. 1947 gefangen (Reich).
- Zu 108. *Lycaena F. coridon* Poda.
Reich fing am 20. 8. 1944 ein ♀ mit partieller blauer Färbung
der Hinterflügel (Egelsee a. d. Iller).
- Zu 135. *Procris F. pruni* Schiff.
Wurde von Reich in den Mooren von Oberschwaben am 19.
und 20. 7. 1944 mehrmals gefangen.
- Zu 138. *Procris F. geryon* Hbn.
Enzrücken bei Mühlacker, 7. 7. 1946 (Röben).
- Zu 139. bis 151. und 1055. *Z. sareptensis* Krul. (138 bis).
Zygaena F.
Siehe den besonders veröffentlichten, ausführlichen Nachtrag II
von Hugo Reiß mit sämtlichen bis jetzt gefundenen Formen
und mit ökologischen Angaben.
Literatur: Reiß: Nachträge zur Lepidopterenfauna von Würt-
temberg. Im Vervielfältigungsverfahren herausgegeben am 12.
3. 1948.
- Zu 152. *Dysauxes Hbn. ancilla* L.
Einzeln auf dem Rosenstein bei Heubach und auf dem Hohen-
twiel (Aichele). Rosenstein 8. 8. 1947 (Reiß).
- Zu 162. *Miltochrista Hbn. miniata* Forst.
Schelklingen, 19. 7. 1942 (Reich), im Waldsee-Ried auf blü-
hendem Gras am 27. 7. 1947 gefangen (Reich).
- Zu 185. *Diacrisia Hbn. sannio* L.
Federseemoor (Oberschwaben), 20. 7. 1944, 1 ♂ (Reich).
- Zu 186. *Hyphoraia Hbn. aulica* L.
Aichele meldet noch folgenden Fundort: Im Schammertal
bei Ulm 1 ♀, 1899.
- Zu 191. *Callimorpha Latr. dominula* L.
Nach langer Zeit, ca. 30 Jahre, tritt das Tier in Oberschwaben
wieder auf. Eberhardszell, 30. 5. 1946 (Walz); in Anzahl im
Waldseeried, 10. 6. 1946 (Glaser); im Mai 1947 ebenda wurden
Raupen in Anzahl gefunden (Glaser, Frick). (Forts. folgt)

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 1949-1950

Band/Volume: [59](#)

Autor(en)/Author(s): Reiß Hugo

Artikel/Article: [Bericht des entomologischen Vereins Stuttgart 1869
E.V. 89-91](#)